

PRESSE-INFO

Planet Eden

Ein Theaterstück mit Puppen über das Gemälde »Der Garten Eden« von Hieronymus Bosch

»Ich sehe die Zeit kommen, wo Gott keine Freude mehr an der Welt hat und er abermals alles zusammenschlagen muss zu einer verjüngten Schöpfung.«

J.W. v. Goethe

Der Teufel steckt in Schwierigkeiten. Die Menschen sind drauf und dran die Erde zu vernichten. Krieg und Gemetzel überall, Umweltverschmutzung, Klimakollaps. Sein Arbeitsplatz auf Erden ist akut gefährdet. Er fleht Gott an endlich einzugreifen. Aber der hat keine Lust mehr. Soll doch sein Widersacher die Dinge selbst in die Hand nehmen. Verwirrt, aber auch geschmeichelt, beginnt der Teufel die Erde zu retten. Auf seine Weise.



Der Teufel bedient sich des erfolglosen Erfinders und Wissenschaftlers Dr. Hinnerk Fesst. Mit nunmehr teuflischen Fähigkeiten ausgestattet schafft Fesst Außerordentliches. Er löst das Hungerproblem in der Dritten Welt durch die Verwandlung von Elektroschrott in zarte Hühnerfilets, entwickelt das Perpetuum Mobile zur CO2-Reduktion und erschafft einen neuen Erdtrabanten mit Namen »Garten Eden«. Aber das Ziel Menschheitsrettung erweist sich als schwierig. Die Aufgabe droht dem Teufel zu entgleiten.

Von Marc Schnittger und seinem Team inszenatorisch interpretiert wurden bereits zwei der drei Gemälde: »Der Garten der Lüste« (2009) und »Die musikalische Hölle« (2012). Mit »Planet Eden« folgt nun der letzte Teil in zwei Inszenierungsversionen, »Mini« mit Handpuppen, »Maxi« mit Großfiguren. Vor dem Hintergrund des Bosch-Gemäldes und in Anlehnung an Johann Wolfgang von Goethe erzählt Marc Schnittger in ironischer Brechung eine Geschichte vom »Neuen Eden«.

Pressestimmen:

Müder Gott und schicker Teufel: Als Puppenbauer hat Schnittger, der auch für die Bühne und die Projektionsentwürfe verantwortlich ist, sich hier wieder einmal selbst übertroffen. Als Puppenspieler glänzt er sowieso. Virtuos bedient er gleich mehrere Spielebenen, wenn er beidhändig zwei Figuren im Dialog führt und sich gleichzeitig als handelnde Person ins Geschehen mischt.

Kieler Nachrichten, 31. Oktober 2016

Die Inszenierung sprüht nur so vor Scherz, Satire, Ironie und tieferer Bedeutung. Knapp 80 Minuten braucht Schnittger, um sein absurdes Welttheater ablaufen zu lassen, präzise wie ein kosmologisches Uhrwerk. Bei Marc Schnittger ist unbedingter Gestaltungswille das Prinzip, kombiniert mit einem grenzenlosen Spieltrieb. Sein »Planet Eden« ist ein leuchtender Wandelstern am Theaterhimmel.

Westerwälder Zeitung, 14. November 2016

So unterhaltsam und witzig war Weltuntergang selten. Landsberger Tagblatt, 6. März 2018

»Planet Eden« Produktionsteam:



Marc Schnittger (Text, Puppen, Bühne, Projektionsentwürfe):

Marc Schnittger, geboren 1966, ist Schauspieler, Puppenspieler und Figurenbildner. Seit 1988 entwickelt Marc Schnittger seinen charakteristischen Stil des visuellen Theaters. In seinen Inszenierungen kombiniert er Schauspiel und Figurentheater mit Handpuppen und lebensgroßen Figuren. Schnittgers Spiel changiert elegant zwischen szenischer Miniatur und kraftvoller Dramatik: Sinnlich, lebendig, mal grotesk, mal fantastisch auf einer feinen Linie zwischen Tiefe und Humor. Im Repertoire sind überwiegend Solo-Inszenierungen, die für große und

kleine Bühnen konzipiert sind. Für jede Produktion stellt Schnittger ein spezifisches künstlerisches und technisches Team zu-sammen. 2003 wurde seine »Hamlet«-Produktion auf dem III. internationalen Solo-Puppenspieler-Festival in Łódź, Polen, mit dem Grand Prix ausgezeichnet, 2005 erhielt Marc Schnittger den Norddeutschen Kulturpreis (Förderpreis) des Landeskulturverbandes Schleswig-Holstein e.V., 2014 gewann seine Inszenierung »Die entführte Prinzessin« den 1. Preis auf dem III. Lübecker Kindertheaterfestival. Im Auftrag des Theaters Kiel baut Marc Schnittger seit 2015 für diverse Inszenierungen Großfiguren und ist auch für deren Choreographie verantwortlich.



Jörg Lippmann (Regie, Videotechnik, Videoanimation):

Geboren 1969 in Kiel, Studium der physikalischen Ozeanographie, 1991-2000 Schauspiel und Regie am Studententheater, u.a. Teilnahme am Festival »Theaterszene Europa« an der Studiobühne Köln. Seit 2000 Regie und Schauspiel in der Kieler Off-Theaterszene, Mitbegründer und 1. Vorsitzender der Freien Gruppe theater hEXagon e.V. Jörg Lippmann und Marc Schnittger arbeiten seit mehr als 10 Jahren im Tourneebetrieb zusammen. »Planet Eden« ist seine erste Regiearbeit für Marc Schnittger.



Jan-Peter Pflug (Musik, Toncollagen):

Jan-Peter Pflug wurde 1968 geboren. Er lebt und arbeitet seit 1989 in Hamburg. Seine berufliche Laufbahn begann als Assistent in einer renommierten Produktionsfirma für Werbe- und Filmmusik. 1997 macht er sich selbständig und komponiert seither Musik für Hörspiele, Dokumentarfilme, Theater und Werbung (u.a. für den Hörverlag München, DAV-Berlin, Oetinger, Beltz & Gelberg, NDR, rbb, Deutschlandradio Kultur, HR, SWR, Arte). Seine Kompositionen wurden mehrfach ausgezeichnet.



Dr. Mechtild Hobl-Friedrich (Dramaturgie):

Mechtild Hobl-Friedrich studierte Germanistik, Geschichte, Philosophie und Französisch. Sie nahm Gesangs- und Instrumentalunterricht an der Hochschule für Musik in Würzburg im Fach Flöte. Sie konzertierte solistisch und in wechselnden kammermusikalischen Besetzungen sowie als Gast in verschiedenen Orchestern. Von 1988 bis 1991 studierte sie Theaterwissenschaft und promovierte über Musik im Hörspiel. Nach Tätigkeiten als Musik- und Konzertdramaturgin und in der Kulturadministration arbeitete sie freiberuflich, u.a. für den Bayerischen

Rundfunk. Sie schreibt Ballettlibretti sowie Beiträge für Fachzeitschriften, hält musikalischliterarische Seminare und gestaltet als Rezitatorin Kammermusikabende mit Melodramen. Von 1997 bis 2001 leitete sie das Stadttheater Herford und wechselte anschließend als Direktorin an das theater itzehoe, das sie bis 2011 führte. Seitdem übernimmt sie wieder vermehrt Aufgaben im freiberuflichen Bereich. 2011 gründete sie die »Kulturstiftung Itzehoe«, deren Vorsitzende sie derzeit ist.

Marc Schnittger Planet Eden

Regie, Videotechnik, Videoanimation Text, Puppen, Bühne, Projektionsentwürfe Marc Schnittger

Musik und Toncollagen Puppenspiel Version »Maxi« Puppenspiel Version »Mini«

Dramaturgie Regieassistenz Textarbeit, Coaching Ausstattungsassistenz

Schneiderei

Licht und Ton | Technik Tournee

Fotos

Premiere Version »Maxi«

Dauer

Premiere Version »Mini«

Dauer

Kontakt/Booking

Jörg Lippmann Jan-Peter Pflug

Marc Schnittger, Arne Bustorff Peter-Michael Krohn, Marc Schnittger

Dr. Mechtild Hobl-Friedrich Gabriela Marques Bockholt Ingeburg Honigmann-Rapp

Arne Bustorff, Peter-Michael Krohn, Rainer Kühn,

Maike Guttau-Klammt Franziska Lindbeck Jörg Lippmann Andreas Pankratz

28. Oktober 2016, Kiel

75 Minuten

2. November 2018, Kiel

65 Minuten

Büro Marc Schnittger

Schwanenweg 9 D-24211 Preetz

T +49(0)43 42 - 787 96 48 F +49(0)43 42 - 787 96 49 info@marcschnittger.de www.marcschnittger.de

Michow Concerts Entertainment GmbH

Postfach 11 31 24 D-20431 Hamburg

T +49(0)40 - 60 09 07 69 - 0 F +49(0)40 - 60 09 07 67 - 8 info@michow-concerts.com www.michow-concerts.com

»Planet Eden« ist eine Koproduktion von Marc Schnittger mit dem Verein Bühnenwerk e.V. und wurde gefördert durch das Kulturamt der Landeshauptstadt Kiel, das Ministerium für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein, die Provinzial Nord Brandkasse Aktiengesellschaft und der Prof. Dr. Werner Petersen-Stiftung.









